

L<sup>III</sup>. 417.

Alte 1948. K. N. 109



SLUB

Wir führen Wissen.



Stadt Görlitz



GÖRLITZER SAMMLUNGEN  
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK



Uniwersytet  
Wrocławski



171.

Unserm

Schwager David Traugott Schade

u n d

S e i n e r B r a u t

zum 18ten April 1820.

gewidmet

v o n

Deren sämtlichen Geschwistern.

---

G ö r l i t z,

gedruckt bei Gotthold Heinze.

Faint, illegible text visible on the page, possibly bleed-through from the reverse side.

Da wallt die festlich frohe Reihe,  
 Mit ihr manch frommes Segenswort  
 Dem Schwur der ew'gen Bundestreue  
 Lauscht jedes Ohr am Altar dort;  
 Doch hell durchdringt mit ernsten Schlägen  
 Der Glocken Feierklang die Luft;  
 Er giebt Euch von des Lebenswegen  
 Ein treues Abbild, bis zur Gruft.

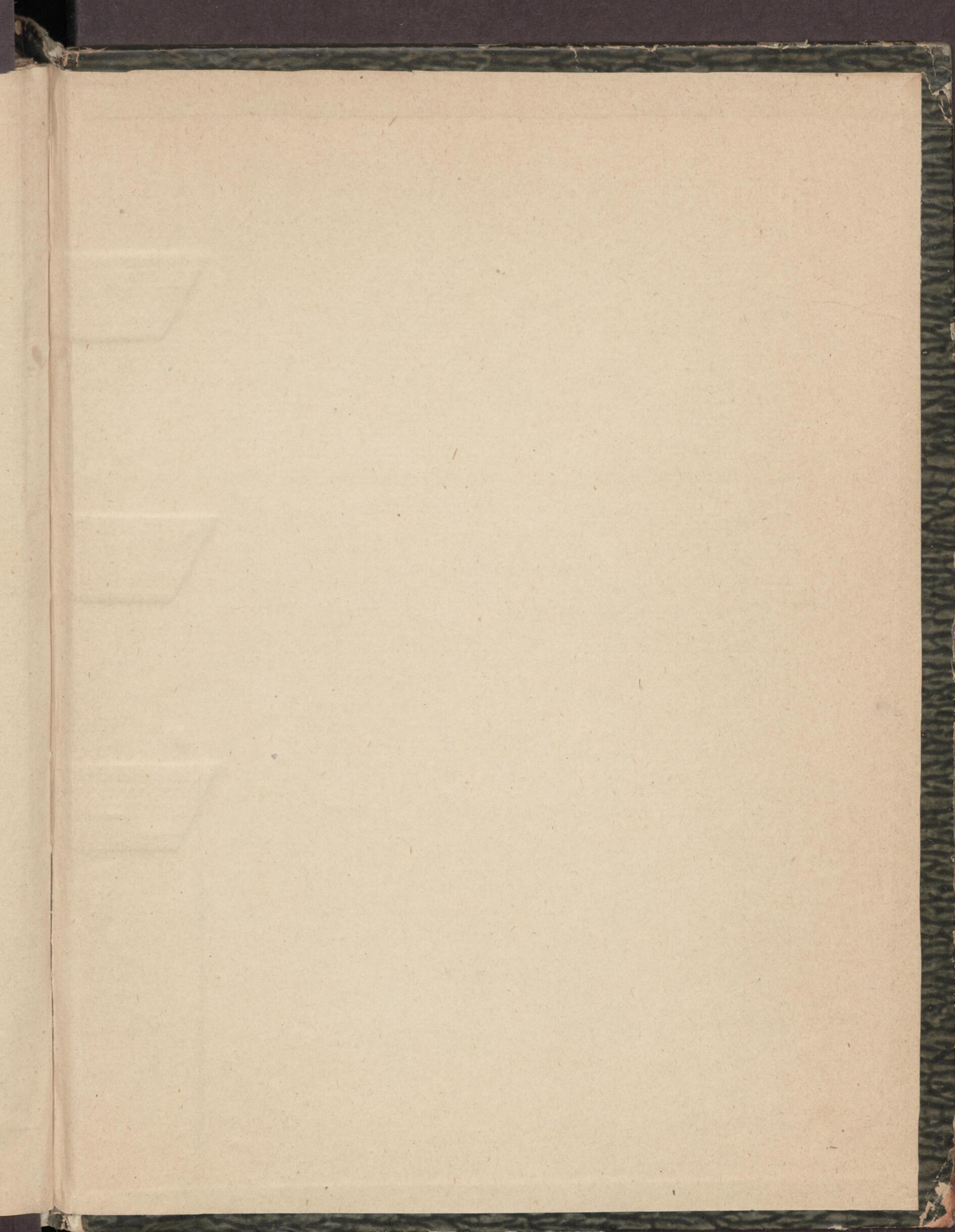
Bald tönt er Freuden in die Herzen.  
 Wenn alles hin zum Tempel wallt,  
 Bald klagt er von der Trennung Schmerzen,  
 Wenn er im Grabe dumpf verhallt;  
 Bald ruft er auch zur höchsten Wonne  
 Zwei Glückliche, voll Seligkeit  
 Zu schließen vor des Höchsten Throne  
 Den Bund für eine Ewigkeit.

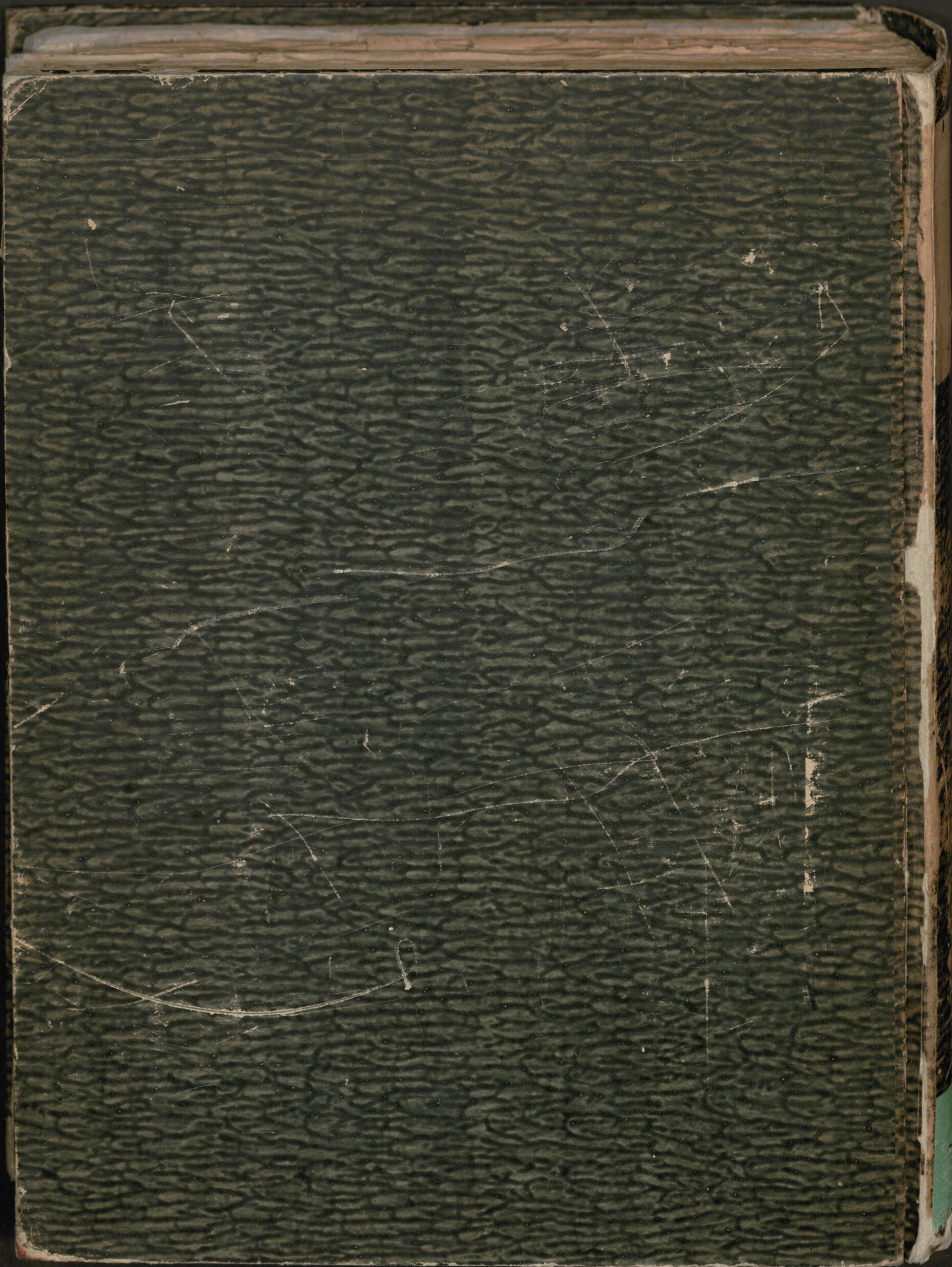
So tönt er täglich es hernieder  
Des armen Lebens Wechselspiel.  
Geschlechter blühen und welken wieder;  
Er sagt es ohne Mitgefühl.  
Drum, ob er mahnt an trübe Stunden,  
Er mahnt doch auch an hohes Glück.  
Heil Euch! die Gottes Hand verbunden,  
Zu theilen Glück und Mißgeschick.

Von oben tönt der Glocken Läuten  
Und kündet Gottes Segen an;  
Ja! Segen wird Euch treu begleiten  
und ebnen Eure Lebens-Bahn;  
Der Euch geweiht zum schönen Bunde,  
Der heiß für Euch um Segen fleht,  
Wer zweifelt noch in dieser großen Stunde,  
Daß Gott erhöere Sein Gebet.

Friedri

Das die  
Lügen  
goad  
Eius,  
hau  
/14 Mi  
fulf  
Olbers  
au Sch  
hau  
Jag  
gag  
au  
/au  
uind  
hau





**SLUB**

Wir führen Wissen.



Stadt Görlitz



**GÖRLITZER SAMMLUNGEN**  
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK



Uniwersytet  
Wrocławski

